





**Zurück, Spinn aus Sport.**

Mitgliedervereinigung des S. März 1921. 10 Uhr vorm. müssen alle Mitglieder am Samstagsmorgen, 10 Uhr vorm. müssen alle Mitglieder am Samstagsmorgen...

Ausfall. Die 1. Jugendzeit des Meißner Sportvereins... Die 2. Jugendzeit trifft hier auf die 3. der Dresdener Spielvereine...

**Eingefandt.**

Über Veröffentlichungen unter dieser Rubrik übernehmen wir nur die Verantwortlichen, nicht die ideelle Verantwortung...

**Öffentliche Mitteilung**

Über freiwillige Beiträge zur Grenzlande in der Reichshauptmannschaft Dresden: Hr. Osta Hippold S. W., W., H., D. und B. Selber...

Reiben des Alters sind Verdauungschwäche und Entzündung. Treibmittelkaffee mit Malzextrakt...

**Eingeführte Vertreter**

für Spezial-Lebensmittel gesucht. Angeb. n. L P 6000 an Rudolf Meise, Leipzig.

Durchaus tüchtig, a. best. V. Stammende super. I. Dame, mögl. n. u. 20 J. alt, m. allem. o. llangans. n. l. d. Kuffreten, m. l. d. Weib., Wollw. u. Tapissierarbeiten...

**Güter**

und Wirtschaften jeder Größe, Gattböde, Wäckerlein, sowie andere Gewächse- und Binschauer werden von jahreslanglich Käufern gesucht...

**Heimatsglück.**

Roman von Ludwig Rohmann.

Seine Bestimmung war vergeblich gewesen. Am die Mittagszeit hatte Ede in der Küche zu tun und von dort aus war der Garteneingang nicht zu sehen...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Wohnungstausch. Schöne 4-3-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofes...

Salzstierde. Ich beziehe zu kaufen gesucht. Bei Rot- und Blauschattungen mit Transport. Automobil...

Hohlen-Verkauf. Habe 5 Stück 1 Jahr alte prima schwere Oldenburger Hohlen...

Pferde-Verkauf. Danische und Oldenburger, darunter 1 Paar langschwänzige Fische, sowie mehrere mittelstarke Pferde...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

Oldenburger Wesermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf. Brige ergeben an, daß ich wieder mit einem großen Transport von 35 Stück junger schwerer hochtragender und abgetriebener Oldenburger Wesermarsch-Ochsen...

## Vereinsnachrichten

**Flügelw. Gruppe.** Montag Sitzung Cafe Wolf.  
**Orphen.** Montag Singkunde.  
**Verein Erschweriger u. Gastländer, Riesa.** Unsere Jahres-  
 hauptversammlung findet am Dienstag, den 6. März,  
 im Vereinslokal Schloßhof statt. Eventuelle schriftliche  
 Entwürfe sind bis zum 6. März beim Vorsitzenden, Land-  
 mann Claus, Bismarckstr. 63, oder bei Landsmann  
 Böhm, Hauptstr. 40, niederzuliegen. Zahlr. Ersch. erw.  
**Anfall.** Invaliden- u. Witwenvereine, Orphen, erw.  
**Riesa.** Dienstag, 6. März, ab 6 Uhr Berl. im Volksh.  
**Deutschl. Volk. Schus. und Trus-Bund.** Dienstag, 6. 3.,  
 abends 7, 8 Uhr Versammlung im Vereinsl. Wett. Hof.  
**Ranichenschießverein Riesa.** Morgen Sonntag 1/8 Uhr  
 Versammlung im Restaurant Erdolina.  
**Deutsche Jugend im Heim Friedrich-Kugak-Str. 9, 61b.**  
 Morgen Sonntag abends 7, 8 Uhr „Max und Moritz“  
 (91 Bilder von W. Busch). Abends 7, 8 Uhr für Er-  
 wachsene und Konfirmanden: „Quer durch Tirol“  
 (65 Bilder). Mitglieder nebst werten Angehörigen  
 werden herzlich eingeladen.  
**Geflügelzüchterverein Riesa und Umgegend.** Sonntag,  
 18. März, nachm. 3 Uhr Generalversammlung im Hotel  
 Wettiner Hof. Wichtige Tagesordnung.  
**Sandwirtschaftl. Hausfrauenverein Riesa und Umgegend.**  
 Dienstag, den 6. März, nachmittags 3 Uhr im Cafe  
 Möbius Monatsversammlung.  
**Dramat. Verein Gröba.** Sonntag, 6. 3., abends 7 Uhr  
 im Vereinslokal Familienabend.

## Zum Anker, Gröba.

Sonntag, den 6. März  
**feine öffentliche Ballmusik**  
 — Anfang 4 Uhr. —

## Gasthof Gröba.

Sonntag, den 6. März  
**feine öffentliche Ballmusik**  
 — Anfang 4 Uhr. —  
 Es ladet hierzu nach ergebenst ein **Poul Grothe.**

## Gasthof Mergendorf.

Sonntag, den 6. März, von 4 Uhr an  
**feiner Ball.**

Dazu ladet freundlichst ein **H. Röber.**

## Gasthof Göhlis.

Sonntag, d. 6. März  
**öffentliche Ballmusik.**  
 von 4 Uhr an  
 Ergebenst ladet ein **H. Kunze.**

**Johanna Roschig**  
**Richard Kraß**  
 Verlobte  
 Weinstraße 6. März 1921. Riesa

**Franz Dohjanoch**  
**Gertrud D. J. iasch**  
 geb. Schubert  
 grüßen als Vermählte  
 Riesa, 6. 3. 21.

Am 4. März vormittags 11 Uhr verschied  
 ganz plötzlich u. unerwartet unsere liebe Mutter,  
 Groß- und Urgroßmutter, die Mutterhändlerin  
**Emille verw. Horn**  
 geb. Jahn.  
 Panitz Nr. 22, 5. März 1921.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Die Beerdigung findet Montag mittags 1 Uhr  
 vom Trauerhause aus statt.

Am 3. März 1921 12 Uhr mittags verschied  
 plötzlich und unerwartet unser lieber Kamerad  
 der Hauptmann beim Zeugamt  
**Karl Zschiegner**  
 Ritter beider Klassen des Albrechtsordens  
 mit Schwertorn und des E. K. I und II  
 im besten Mannesalter von 45 Jahren.  
 Mit ihm ist ein im Krieg und Frieden treu  
 bewährter Kamerad aus dem Leben geschieden.  
 Das Personal des Zeugamtes Zeithain be-  
 dauert aufs tiefste den schmerzlichen Verlust  
 dieses prächtigen Menschen.  
 Sein Andenken werden wir stets in Ehren  
 halten.  
 Im Namen des Personals des Zeugamtes  
**Leuker**  
 Major und Vorstand.  
 Beerdigung findet Montag, d. 7. 3., mittags  
 12.30 von der Friedhofshalle in Döbitz statt.

## Gasthof zum Stern.

Sonntag, den 6. März  
**große öffentliche**  
**Ballmusik**  
 — Anfang 4 Uhr. —  
 Es ladet freundlichst ein **H. Otto.** (Tel. 283.)

## Gasthof Pausitz.

Sonntag, den 6. März  
**feine öffentliche Ballmusik**  
 — Anfang 4 Uhr. —

## „Admiral“ Bobersen.

Sonntag, den 6. März  
**grosse Ballmusik.**  
 — Anfang 4 Uhr. —

## Gasthof Grödel

Sonntag, den 6. März  
**Preis-Skaten mit Zahlenreizen**  
 in zwei Serien — Anfang 3 Uhr  
 wozu freundlichst einladen **Robert Haum u. Frau.**

## Gasthof Oelsitz.

Sonntag, den 6. März, von 6 Uhr an  
**öffentliche Ballmusik.**

**Riesaer chemische Reinigungsanstalt und Färberei**  
 Hauptgeschäft: **Wilhelm Jäger, Riesa** Parkstrasse 8  
 Zweiggeschäft: Wettinerstr. 31  
 Gegründet 1850 Fernsprecher Nr. 224  
 Ältestes, größtes und besteingerichtetes Geschäft am Platze  
**Reinigen und Färben**  
 sämtlicher Damen- und Herren-Garderoben, Pelzsachen,  
 Möbelstoffen usw.  
 Vorrichtungen von Gardinen, Portieren usw.  
 Lieferung in kürzester Zeit bei bester Ausführung.

**NAUMANN-**  
**Nähmaschine**  
 Zuverlässig. — Dauerhaft.  
 Leistungsfähig. — Gleich-  
 mässiger schöner Stich.  
 : Feine elastische Naht :  
 Alleinvertreter:  
**Albin Bley, Riesa,**  
 Goethestrasse 57.  
 Reparaturwerkstatt. Fernruf 342.

**Wettiner Hof Café Central**  
 — Tanzdiele —  
 Sonntag, den 6. 3. 1921  
**Feiner BALL.** —  
 Anfang 4 Uhr.  
 Um recht regen Besuch bittet **Wilhelm Franke.**  
 Sonntag, den 6. 3. 1921  
**Café-Konzert (Anf. 6 Uhr).**  
**Frühchoppenkonzert**  
 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> — 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Hotel Höpfner**  
 Sonntag, den 6. März von nachm. 4 Uhr an  
**große öffentliche Ballmusik.**  
 Neueingerichtetes Tanzd. & Bookbier-Ausschank.  
 Hierzu ladet ergebenst ein **H. Höpfner.**

**Petrenz-Oper! Hotel Höpfner.**  
 Mittwoch, den 8. März, 1/8 Uhr  
 mit Gästen von der Staatsoper  
 und grossem Orchester  
**Fidelio** Oper in 3 Akten **Beethoven**  
 von  
 Preise der Plätze  
 im Vorverkauf: Buchdruckerei Abendroth u. Siggarenhdlg. G. Witzke  
 1. Sperrig M. 12.— 2. Sperrig M. 10.— 1. Platz M. 7.—  
 11. Platz M. 5.— Galerie M. 3.—  
 An der Abendkasse auf alle Plätze 1.— M. Waffelins.



**Hotel Höpfner**  
 Sonntag, den 6. März  
 von nachm. 4 Uhr an

**Wollschüler-Mützen**  
 stets billig am Lager;  
 auch werden alte Schüler-  
 mützen, sowie sonstige alte  
 Herren- und Knabenmützen  
 wieder neu vorgerichtet.  
 Anfertigung sämtl. Mützen  
 auch bei Ausgabe von Stoffen  
 nach Maß.  
**Mützen. Gd. Böhm**  
 Hauptstr. 40.

**Julius empfiehlt**  
 billigst  
 C. vertu. Fögel.  
 Cafe Schloß- und Bismarck-  
 strasse 11, 1. — Kein Laden.  
**Gasthof Zeithain.**  
 Sonntag, d. 6. März, ladet auf  
**Ballmusik**  
 von 4 Uhr an freundlichst ein  
**Hermann Reintisch.**

**Gasthof Moritz.**  
 Sonntag, den 6. März  
**öffentliche Ballmusik.**  
 Hierzu ladet freundlichst ein  
**Guo Arnold.**  
 Empfehle hierbei H. Gallert-  
 schäfflein und Godbier.

**Gasthof Mantitz.**  
 Sonntag, den 6. März  
**öffentl. Ballmusik.**  
 Dazu ladet freundlichst ein  
**H. Röber.**

**Gasthof Zehnshausen**  
 Sonntag, d. 6. März, ladet  
 von 4 Uhr an zur  
**Ballmusik**  
 ergebenst ein **H. Orinze.**  
**Achtung.**  
**Karussell-**  
**Belustigung.**  
**Gasthof Stern. P.R.**  
 Dienstag,  
 den 6. März,  
 abends 8 Uhr  
**Monats-**  
**versammlung**  
 in der Gitterstraße.  
 Um zahlreiches Erscheinen  
 wird gebeten. Der Vorstand.  
 Die heutige Nr. umloht  
 4 Stellen



zu verfangen und abzugeben, die auch noch während der Nacht anbauen.  
Beim der Baule gegen 2 Uhr.  
Die Sitzung wird nicht wieder aufgenommen.  
Wenn Sonnabend die Sitzung stattfinden wird, wird noch bekannt gegeben, was Direktor Jungheim um 4% Ubr der Journalisten-Tribüne durch Ruf bekannt gibt.

**Die Botschaft Gardings.**

In seiner Eintrittsbotschaft bei Übernahme der amerikanischen Präsidentschaft erklärte Garding, die neue amerikanische Regierung beabsichtigt, eine Politik der Nicht-Einmischung in die Angelegenheiten Europas zu betreiben. Sie lehnt es ab, an irgendeiner dauernden militärischen Allianz teilzunehmen oder irgend welche ausländischen wirtschaftlichen Verpflichtungen zu übernehmen. Sie ist jedoch bereit, an einer Konferenz über die Abrüstungsfrage teilzunehmen. Garding tritt für die Schaffung eines Weltgerichtshofes zur Regelung gerichtlicher Fragen ein und erklärt, wie werden seiner Nation einen gerechten Grund geben, mit uns Frieden zu führen. Ich hoffe jedoch, daß wenn ein neuer Krieg aufgeworfen wird, er dann Amerika in nationaler Verteidigung verlieren wird. In Anbetracht des Wettbewerbes des Auslandes erklärt sich die Botschaft für den Schutz der amerikanischen Industrie und sagt weiter: Wir können nicht mit Erfolg verkaufen, wenn wir die amerikanischen Waren nicht in amerikanischen Fabriken auf die Weltmärkte bringen. Außerdem tritt der Präsident ein für eine Verminderung der Steuern, angemessene Krediterleichterung und für den Frieden in der Industrie. Für die Schuldenrückzahlung, die aus dem Kriege entstanden sind, müsse gefordert werden, da keine Illusion ihre Nichtanerkenntung überleben könnte.

**Die bayerischen Einwohnerwehren.**

Im Staatshausbildungsamt des bayerischen Landtages erklärte der Abgeordnete Sta n g namens der bayerischen Volkspartei, daß diese es als gebieterische Notwendigkeit erachte, die Angelegenheit der Einwohnerwehren in offener Öffentlichkeit zu erörtern. Mit Rücksicht auf den Ernst der Verhandlungen in London sowie die Gefährdung der Bevölkerung der Heimat sei es aber notwendig, die Behandlung der Frage noch für einige Zeit zurückzustellen. Der Redner der Demokraten Abg. Dr. D i r z schloß sich dieser Auffassung an. Namens der Sozialdemokraten stimmte Abg. K o s s h a u p t e r der Auffassung zu, daß Einzelsoldat und Wehrdienst bei deutschen Völkern den gegnerischen Ansprüchen gegenüber von höchster Wichtigkeit sei. Diese Umstände bestimme auch die Wehrfrage, soweit die wirtschaftlichen Anforderungen in Betracht kämen, nicht aber in Bezug auf die Entwaffnung und der Einwohnerwehrrage. Seine Partei bestimme auf sofortiger Behandlung der Angelegenheit. Ministerpräsident v. K a h r erwiderte, die bayerische Staatsregierung sei gern bereit, die Einwohnerwehrrage vor der nächsten Öffentlichkeit vor dem Landtage zu besprechen, andererseits aber teile die Regierung die großen Bedenken, daß im gegenwärtigen Augenblick höchster politischer Hochspannung durch eine Art politische Ausrufung im Landtage, bei welcher vielleicht auch (war?) Gegenstände zu Tage treten würden, den deutschen Delegierten in London große Schwierigkeiten entstehen würden. Wir stehen in der schwersten Entscheidung des deutschen Volkes und die Regierung bittet dringend, von der Behandlung der Einwohnerwehrrage gegenwärtig abzusehen. Die Abgeordneten Dr. D i l v e r t (Bayer. Volkspartei) und St a d e l e (Bayerischer Bauernbund) wünschten ebenfalls, daß mit Rücksicht auf die einheitliche Stimmung des Volkes die Einwohnerwehrrage im gegenwärtigen Augenblick nicht besprochen werde. Die Abgeordneten W e n d e r l (Kommunist) und G a r e i s (Unabh.) kritisierten die Haltung der Regierung und der Koalitionsparteien. Letztere bemerkte dabei, es bestünde im Auslande der Verdacht, daß Deutschland mit den Einwohnerwehren einen neuen Militarismus vorbereite, und dieser Verdacht spiele bei der Arbeiterschaft Englands und Frankreichs eine große Rolle. Als einziger Ausweg aus der gegenwärtigen weltpolitischen Situation bleibe die Politik rückwärtslosiger Offenheit, Klarheit und Wahrheit. Die sofortige Besprechung sei unbedingbar notwendig. Es könnte bald eine Lage kommen, wo man die Unterstützung der hinter der U. S. A. stehenden Arbeiterschaft brauchen werde, um mitzuhelfen an dem positiven Widerstand gegen wirtschaftliche Ausbeutungsverhältnisse. Die Arbeiterschaft sei zu diesem positiven Widerstand auch bereit, verlange aber zuvor eine Politik der Klarheit und Wahrheit. Nach weiterer Debatte, in der Abg. Dr. D i r z (Dem.) und St a n g (Bayer. Vpt.) festhielten, daß die Reichsregierung ihre Verteidigung über die letztgenannte Antwort der bayerischen Regierung ausgesprochen habe, und daß von einem Gegenstand zwischen Bayern und dem Reich nicht gesprochen werden könne, wurde mit 10 Bürgerstimmen gegen 9 sozialistische Stimmen beschlossen, die Besprechung der Einwohnerwehrrage vorläufig von der Tagesordnung abzugeben.

**Die Abstimmung in Oberschlesien.**

Wie das deutsche Wechseltal-Komitee in Katowitz berichtet, sind für die Beförderung der aus dem Reich kommenden Abstimmungsberechtigten von den Bahnhöfen nach den Abstimmungsorten weitgehende Vorkehrungen getroffen. Jeder Abstimmungsberechtigte kann die Reise in der Zukunft antreten, daß im Abstimmungsgebiet von den deutschen Organisationen in jeder Weise dafür gesorgt wird, daß jeder Einzelne ohne große Beschwerden bis an sein Ziel befördert wird. Für die Beförderung von alten, kranken und gebrechlichen Personen sind besonders gute und geeignete Transportmöglichkeiten vorgesehen. Auf allen Bahnhöfen sind Auskunftstellen eingerichtet. Die Organe des deutschen Auswärtigen Amtes sind ebenfalls durch weite Verbindungen mit dem Ausdruck „Abstimmungsdienst“ und einem Druckbild „Auskunft“. Der Reisende wird also überall Gelegenheit haben, sich in allen Fragen an die zuständigen Personen wenden zu können, die ihm die gewünschte Auskunft erteilen können. Weiter sei schon jetzt auf das grüne Merkblatt über Oberschlesien hingewiesen, das an den Stationen kurz vor Eintreffen im Abstimmungsgebiet, an denen auch eine Erklärung ausgegeben wird, verteilt wird und alles Wissenswerte für den einreisenden Abstimmungsberechtigten enthält.  
Wie B. T. U. durch das deutsche Wechseltal-Komitee in Katowitz erklärt, ist die vielfach herrschende Befürchtung, daß die Bahnhöfen im Abstimmungsgebiet gefährdet seien, völlig unbegründet. Im Gegenteil wird gerade während des Verkehrs der Abstimmungsberechtigten im Vordergrund mit den zuständigen Regierungsstellen der Schwarmkräfte, die für die ruhige und ordnungsmäßige Abwicklung der Abstimmung verantwortlich sind, durch die Eisenbahn-

bedürfen eine starke Sicherung und ein wirksamer Schutz der Bahnanlagen einsehen. Ferner werden die Rückschlüsse gegen die Eisenbahnanlagen und Ruhe für die Wehrmacht durch die Eisenbahnanlagen, die von polnischer Seite ausgetreut werden, um Abstimmungsbesitzungen zu durchbrechen und von der Reise abzuweichen.

**Die Antwort des Völkerverbundes an Amerika.**

Im Namen des Völkerverbundes antwortete Lunda auf die amerikanische Note betreffs Aufstellung eines Mandates. Die Antwort vertritt die Mandate über ehemalige ottomanische Besitzungen einschließlich Mesopotamiens, daß durch den Völkerverbund keine Entscheidung getroffen werden wird, ohne daß den Vereinigten Staaten Gelegenheit gegeben wird, ihre Ansicht zum Ausdruck zu bringen. Was die Mandate über die ehemaligen deutschen Kolonien anlangt, so vertritt die Mandate die weiteren Schritte bis zur nächsten Tagung, die voraussichtlich etwa im Monat Mai stattfinden wird, und läßt die Vereinigten Staaten ein, an den Verhandlungen teilzunehmen. Hinsichtlich der Mandate über die ehemaligen deutschen Besitzungen im fernen Osten hat der Rat schon seine Entscheidung getroffen. Die Hauptaufgabe in dieser Hinsicht für die Ausdehnung des an Japan übertragenen Mandates auf die Insel Kap zu betreffen. Der Rat erinnert daran, daß für die Aufstellung der einem Mandat unterliegenden Gebiete der Oberste Rat zuständig ist, nicht aber der Völkerverbund. Die Antwort läßt zum Schluß die Hoffnung Ausdruck, daß die Erklärungen des Völkerverbundes die Zustimmung der Vereinigten Staaten finden werde.

**Der Kasseler Kommunistenprozess.**

In der letzten Verhandlung des Kasseler Kommunistenprozesses sprach der Hauptverteidiger, Rechtsanwalt Dr. Wolff, das Wort. Er bezeichnete die heutige Vernehmung als Kassenanfrage; die Anklage müsse man nicht in diesem Prozess die Verhandlungen gegen die Angeklagten in vorbildlicher Weise geführt worden, aber das entscheidende Wort werde erst nach der Urteilsverkündung gesprochen werden müssen. Eine Verletzung der Verordnung des Reichspräsidenten kann der Verteidiger in dem Vorzeichen der Angeklagten nicht erblicken. Die Verordnung sei erlassen worden gegen die sogenannten wilden Freikörper von Blum, Gerhart usw. Wenn sie hier Anwendung finden sollte, dann müsse man erst die Frage prüfen, ob überhaupt ein militärischer Verband gesprochen werden dürfte. Das sei erst dann der Fall, wenn sich die Führer und Soldaten zusammengesprochen haben. In diesem Falle konnte das nicht nachgewiesen werden, und es liege deshalb keine Verletzung der Verordnung des Reichspräsidenten vor.

**Tagesschau.**

**Deutsches Reich.**  
Ein Aufruf der Kommunisten. Die „Rote Fahne“ veröffentlicht einen Aufruf der vereinigten kommunistischen Partei Deutschlands (Sektion der kommunistischen Internationalen) an das deutsche Proletariat, in dem aus Anlaß des Londoner Ultimatums die deutsche Arbeiterklasse aufgefordert wird, die deutsche Regierung zu kürzen, um der kommunistischen Ordnung zum Siege zu verhelfen. Am Schluß des Aufrufes heißt es: Demontiert am Sonntag und rüttelt die Säulen auf. Marschiert auf gegen eure Bedrücker, gegen das doppelte Joch fremder und deutscher Ausbeuter für den kommunistischen Aufbau. Fort mit allen Bourgeoisregierungen! Für die Abschaffung der Arbeiterklasse (Schul- und Trughandels) mit Sozialerhalt! Wirtschaftsgemeinschaft mit Sozialerhalt.  
Eine amerikanische Ausrüstung im besetzten Gebiet. Die amerikanische Besatzungsbehörde beabsichtigt, einen Ausbruch aus einem höheren deutschen und zwei höheren amerikanischen Beamten einzusetzen, der den Ausrüstungs-Erhalt für verurteilte Deutsche prüfen soll. Die amerikanische Besatzungsbehörde ist der Ansicht, daß bei der Uebertretung von Vorschriften oft Unüberlegtheit maßgebend gewesen sei.

Die Schließung der Bielefeld Zentrumsverlebung soll nach neuen Forderungen des Reichsbundes rechtlos durchzuführen werden. Alles, was militärischen Wert in den Forts hat, ist im Laufe des letzten Jahres beseitigt und die Gebäude und Anlagen sind vernichtet worden. Jetzt fordert der Reichsbund auch die Beseitigung der baulichen und anderen Einrichtungen, die die Ausdehnung der Festungsanlagen, die Verlebung der Wälle und Palismatten und das Niederlegen der Palismatten innerhalb der Forts. Vor Fallsteinen kann die Mittelkaserne stehenbleiben; sie muß aber soweit freigelegt werden, daß sie von See aus überfallen werden kann. Ueber die neuen Forderungen sprechen noch Verhandlungen. Die Erfüllung dieser weitgehenden Forderungen würde die Anwendung weiterer sehr erheblicher Mittel nötig machen.  
Die neue Außenverwaltung. Der Volkswirtschaftliche Ausschuss des Reichstages erzielte Dienstag den Entwurf einer Verordnung über die Verwaltung von Außen. Der angenommene § 1 lautet aus, daß bei der Verwaltung von Außen und von Außenorten in gewerblichen Betrieben, Bädereien, Konditoreien, für Bademare zum Verbrauch nur bis zu 80 Prozentige Weile verwendet werden dürfen. In § 2 wird bestimmt, daß in den genannten Betrieben bei der Verwaltung von Außenorten, Torten und Wäpfen Butter, Putterschmalz und frische Milch nicht verwendet werden darf. Die Verordnung tritt am 15. März in Kraft.

**Sächsischer Landtag.**

Mil. Dresden, 4. März.  
Präsident Prähder eröffnet die Sitzung kurz nach 9<sup>Uhr</sup>. Auf der Tagesordnung steht zunächst die Heeresangelegenheit über die Gaderverfassung der Gemeinde. Das erste. Im dieser Angelegenheit ist der Staat als Verlierer des Bades in erster Linie interessiert. Deshalb will man sich auch über die Bedenken hinsetzen, daß bei Uebernahme der Bürgerschaft für die Dörfer in Höhe von 2750000 Mark durch den Staat auch andere Gemeinden Folgerungen in dieser Richtung werden könnten. Die Vorlage wird sofort in 1. und 2. Beratung angenommen.  
Es folgt die Beratung über den Nachtrag zum Haushaltsplan für 1920 betr. Einstellung von 6800000 Mark zur Verteilung des Neubaus des Straßensystems in Lützen. Der Haushaltsausschuß hat den Betrag auf 7500000 Mark erhöht, um die Einrichtung von Radwegen und den Ausbau von Verbindungswegen zu ermöglichen. Die Vorlage wird in der Fassung des Ausschusses angenommen.  
Die 1. Beratung über den Belegentwurf betr. die Aufhebung der Schlachtsteuer, der Uebergangsbahn für schlesisch-pommersches Fleischwerk um, mit erheblichen Widerspruch der Rechten her, da es sich um eine indirekte Steuer handle, die dem Staate 3 bis 4 Millionen Mark einbrachte und nun lediglich dem theoretischen Dogma der Einkommensteuern geopfert werden sollte. Abg. Schreiber (Deutschnat.) durch den Wegfall der Steuer würde das Fleisch nicht um einen Pfennig billiger werden, während der Staat die Millionen dringend brauche. Finanzminister Dr. Seltz hat den Belegentwurf eine heikelle Frage im Parlament gestellt. Der frühere Finanzminister Dr. Reinhold habe der Volkstammer die Aufhebung dieser Steuer in Aussicht gestellt, weshalb die jetzige Regierung sich verpflichtet fühle, die Vorlage einzubringen. Auch die Gemeinden seien dabei stark interessiert. Er sei ebenfalls davon überzeugt, daß durch die Aufhebung der Steuer eine Senkung der Fleischpreise nicht eintreten werde. Der ausfallende Betrag würde aber für den Staat anderweit auszubringen sein. Die Vorlage geht lobend an den Haushaltsausschuß. Endlich steht auf der Tagesordnung eine Reorganisationsvorlage betr. den Schutz des Waidwurstes. Der Waidwurst wird nach kurzer humorvoller Begründung und Aussprache in 1. und 2. Lesung abgelehnt.  
Nächste Sitzung Dienstag nachmittags 1 Uhr: Antrag über die Verteuerung des Porzostvertriebs und über die Ueberhebung der Zigarettensteuer. Schluß nach 10<sup>Uhr</sup>.

**MAGGI Erbs-Suppe** in Würfeln  
Qualitätsware!  
Man achte auf den Namen MAGGI und die gelbrote Packung.



Das Allerneuste sind:  
**Woll-Velour-Mäntel**  
genau wie Bild  
in grasgrün, neublau, fraise, braun, marine mit reizender Stepperei M. 580.—  
Billigere Preislagen M. 360.—  
Sehr kleidsam für Konfirmanden!  
Beachten Sie unsere Frühjahrs-Moden-Ausstellung ab Sonnabend, den 5. März, 4 Uhr nachm. Am Sonntag sind die Fenster offen.  
Modenhäuser  
**Riedel** **Lohmann Nachf.**  
Ecke Goethe- u. Schützenstraße. Albertplatz.



Zorn- und Bohnenlängel sowie ficht. Stangen, alle Sorten Bretter, Latten und Kantholz, sowie Hobelböden in großer Auswahl empfohlen  
Baugeschäft  
Müller, Rünchritz.  
**Mais** Körner  
schoht mehrl  
Futtererbsen  
Tropkenschnittel  
Futterkalk  
Reis am Lager bei  
**A. G. Hering & Co.**  
Elbstraße 7.  
**Zement**  
**Gips**  
Grau-Weiß-Zement-Kalk  
Putz-Dünge  
empfehle ich in jeder Weise zum jetzigen Tagesbedarf ab Lager und Waggon  
**E. Heinig, Langenberg**



# Oeffentl. Vortrag

des Herrn Kultusminister a. D. **Dr. Seydort**  
 am Montag, den 7. März 1920, abends 8 Uhr  
 im „Hotel Stern“ über  
**„Innerer und äußerer Ausbau unseres Schulwesens“.**  
 Hierauf Aussprache.  
 Um recht zahlreichen Besuch bittet  
**Demokratische Partei in Riesa.**

## Volkerverband der Bücherfreunde

Wegweiser-Verlag G. m. b. H. • Berlin W. 50, Rankestrasse 34

Die Mitglieder erhalten für sie eigens hergestellte literarisch wertvolle, buchtechnisch schöne gebundene Bücher. Klassiker und Moderne zu besonders günstigen Preisen. Mitgliedschaft kostenlos. Aufnahmegebühren werden nicht erhoben. Jährlich 4 Jahresbände 300—500 Seiten auf holzfreiem Papier in Halbleinen gebunden. Der Band M. 12.50. Dazu jährlich 2 Sonderauswahlangebote von je 6 Werken lobender und klassischer Autoren. Verzeichnisse der bereits erschienenen 28 Bände, Ankündigungen, Beitrittserklärungen und Satzungen un berechnet direkt vom Verband.

**Humboldt „Briefe an eine Freundin“**: 512 Seiten, in Halbleinen (zweiter Band der Jahresreihe), wird gegen M. 15,55 Nachnahme ausnahmsweise an Nichtmitglieder auf Anforderung gesandt, um die Leistungen des Volkerverbandes der Bücherfreunde darzutun.

**Kaffee** rein-schmeckend  
 2 Pfd. M. 26.—  
 Fil. R. Seilmann, Hauptstraße 7 u. Saif. - Wdh. - Pl.

**ff. geräucherter hausgeschlachte Wurst**  
 in bekannter Güte, 1 Pfd. 22 Mark, empfiehlt **Herm. Wodler**, Schulstraße 3.

**ff. geröstete Kaffee**  
 1 Pfd. von M. 19.— an.

**ff. holl. Kakao**  
 1 Pfd. M. 18.—

**ff. Meßmer Tee**  
 lose und in Packung.  
**Ernst Schäfer Nachf.**

**ff. Sauerkraut ff. Pfeffergurken ff. saure Gurken ff. mar. Heringe ff. Rollmops ff. Bratheringe ff. russ. Sardinien**

**Ernst Schäfer Nachf.**  
**Hochfeine Marmelade**  
 als gemischte, Tafel, Zwetschen, Aprikosen.

**ff. Zuderhonig.**  
**Ernst Schäfer Nachf.**

**Freibank Riesa.**  
 Montag, d. 7. März 1921, von 8—10 Uhr Verkauf von Blindfleisch zum Preise von Mark 8.— an Anwesenheit Nr. 251—Schulh.

**Gänseier**  
 verkauft **Mergendorf Nr. 17.**

**Saatbohnen**  
 verschiedene Sorten empfiehlt sehr billig

**H. Gruhle**  
 Bismarckstr. 35a, Telef. 652.

**Engl. Zigaretten Tabak**  
 India-Doan, Negro-Kautabak echt schwarzer Kautabak. Kautabake alle Preislagen für Wiederverkäufer billigste Preise.

**Tabak-Röhler**  
 Riesa, Bismarckstraße 65. Gute Quelle, Telefon 728.

**Handwagen**  
 sowie Ersatzräder solteste Bauart — in allen Größen — zu außerst. Preisen.  
**W. Spengler** Wilhelmstr. 6 geg. Hb. Kaiserhof

**Billige Militärröhren!**  
 Toppen, Mitter, Schaftkiesel, Mädel, Federbetten wert. Für Händler Vorzugpreis.  
**Träger Dresden, Wiegand 33.**  
 Sonntag geöffnet!

**Moorkrühe** werben einlegen und angebeifert.  
 1 Pfd. M. 1.—, 2 Pfd. M. 1.80.  
 Riesaer abends 6—8 Uhr.

**Zur bevorstehenden Saison**

empfehle ich mich zur Ausführung gründlicher Reparaturen an Fahrrädern. Garantie für leichten Gang, da die Räder nachgeschliffen werden. Billigste Berechnung. Gestützt auf langjährige selbständige Arbeit in nur erstklassigen Fabrikabteilungen in Reparatur und Montage, sichere ich allen Fahrradbekitzern sachgemähe Bedienung an. Wieder eingetroffen größerer Vorrat Mäntel und Schläuche, nur prima Ware. Sämtliche Ersatzteile.

**Arthur Jakob**, — Schloffermeister —  
 Gr. 5 B., Altmühlstraße 5.

**Rieser Damenhutlager**  
 Wettinerstraße 19.

**Modelhut-Anstellung**

reichhaltige Auswahl eleganter Frühjahrs- und Sommerhüte für Damen, Mädchenhüte zur Konfirmation, Sporthüte, Kinderhüte, Formen, Borden, Band, Blumen und Fantastes zum Selbstarbeiten.

**Rein Kaufswang!**  
 Umarbeiten von Seiden- und Vordenhüten auf neueste Formen.

Umprehhüte für Damen und Herren  
 „ „ „ in eigener Werkstatt „ „ „

Spezialität: Annahme von Stoffen zum Watiken zu Kleidern, Blusen, Decken, Kissen, Portieren usw.  
 — — Mit Ratschlägen gern zu Diensten. — —

**Preiswertes Angebot**

**Händler-Gardinen, engl. Züll, 3 teil. M. 98.00**  
**Madras-Gardinen, dunt, 3 teilig . . . 195.00**  
**Gold-Stores . . . 65.00**  
**Hobergardinen in Zellstoff . . . 39.00**  
**Hobergardinen in Zeinen . . . 170.00**  
**Gardinen vom Stück, 80 cm breit . . . 13.50**  
**Zwanzstoff 65 cm . . . 16.00**  
**Zwanzstoff 130 cm . . . 28.00**  
**Vitrage-Güter 80 cm . . . 16.50**

**Einzig Madras-Hobergardinen**  
 Gardinen-Müll — Tisch-Bettdecken  
 Tischdecken und -Tücher, Scheibengardinen

Neubetten in bunten Gattin  
 für Rissen u. Lampenschirme

**Ernst Müller Nachf.**  
 Inh. Paul Wende.

**Richard Berghänel**

Chemisch-technisches Institut  
 für physikalische und chemische Untersuchungen  
 in Riesa, Altmühlstraße 17

**Starkes klef. Brennholz**  
 offeriert billigst  
**Oscar Hantsch.**

**Gasthof Nünchritz! Ballmusik.**  
 Sonntag von 4 Uhr an  
 feine

**Rest. Stadt Hamburg.**  
 Sonnabend, Sonntag und Montag  
**großes Bodbierfest.**  
 Stoff hochfein. ff. Bodwürstel. Musikalische Unterhaltung.  
 Um gütigen Anspruchs bitten **Paul Hellig und Frau.**

**Wesers Restaurant.**  
 Sonnabend, Sonntag und Montag  
**großer Bodbier-Ausdant.**  
 Stoff hochfein. ff. Bodwürstel.  
 Es laden ergebenst ein **Otto Weser und Frau.**

**Sußball-Wettkampf**  
 Sonntag, den 6. März 1921, nachmittags 3 Uhr  
**Schwarzer Platz**  
 Sportverein I Meißen : Sportverein I Riesa.

**Zigarren-Spezialhaus**  
**Fritz Lohse**  
 Riesa, Pausitzer Str. 3.

Bekunden Sie bitte meine ausgezeichneten Zigaretten von nur bestrenommierten Fabriken.

**Stück von 50 Pfg. an.**  
 Große Auswahl in Zigaretten und sämtlichen Rauchwarenfilien.

**Schöne Formen**

verleihen gut passende **Mohr-Korsetts.** — Große Auswahl an Stoffen. Berücksichtigung jed. Wunsch und Verwendung gegebener Materialien.

**Nur Goethestraße 84!**  
 Lehrgänger des **Rieser Tagesblatt.**  
**Helene Mühlh.**  
 Korsettnäherei.

**Bestohlen**

werden Sie nicht mehr, wenn Sie zum Räubern, Dieben und Aufbewahren von Kleidsachen Trischlers verlässlichen **Hauchapparate** verwenden. Die neueste Konstruktion mit Vordämpfung bietet Gewähr für absol. Feuerfestigkeit u. beste Funktion bei mühseliger Wartung. Verlangen Sie sol. ausführl. Beschreibung auch über transp. Gansbüchsen und Gansbüchsen (Kochherde mit Einrichtung zum Brodbaden) von der gr. St. Spezialfa. Deutschlands: **Ofenfabrik Trischler, Neugröße b. Riesa.** Beschäftigung meines Lagers jederzeit **gestattet.**

**Ein vornehmes Geschenk**

für unsere Damen, das immer geschätzt wird und zu jeder Zeit anpricht, sei es im Winter für Theater, sei es im Sommer für die Reise, ist unstreitig ein schönes federnes Kleid oder eine federne Bluse.

Proben stehen jederzeit zu Diensten.

**Seldenhause Carl Schneider,**  
 Dresden, Altmarkt 8.

**Achtung! Radfahrer!**  
 Bevor Sie sich ein Fahrrad, Gummirichtung od. Ersatzteile kaufen, laß Sie sich meine neueste Preisliste gratis und franko kommen. Preisablauf l. d. Verteilungen Verkaufhaus **Otto Mühlhach, Mühlhach (Elbe),**

**Bettuch-Roh-Webel**  
 180 breit, prima Qualität Meter 25 Mk.  
**Prima Roh-Webel**  
 140 breit, auch zu Bettbezügen la. Ware, Meter 24 Mk. Versand p. Nachnahme.

**Kaufhaus H. Bach, Millweide.**

**Sofas** Kommoden, Vertikal, Kleider-schränke, Schaiselbouquet, Musik- u. andere Tisch, Stühle, Kucheneinrichtung, Kleiderschränke u. v. a. neu u. geb. billig u. verkauft.

**Oskar Weise,**  
 Riesa, Bruchgasse 4.

**50 Prozent**

billiger sind unsere transp. ortbaren Gansbüchsen in Ersparnis an Feuerungs-material gegenüber einem gemauerten. Wir empfehlen Interessenten die Beschaffung unseres großen Lagers ohne Kaufwanng; auch Sonntag erölnet. Preis l. d. Prospekt kostenlos. **Rieser l. d. Prospekt & Co., Bahnhofstraße 19.** Fernspr. 427.

**Inlett**  
 echt türkischrot 130, 115, 100 und 85 cm breit.  
**Bettdecken u. Daunnen.**  
 Fertige Betten.  
**Leinenhaus Adermann**

**Achtung! Felle!**  
 Die geerbten Felle liegen bis zum 20. März fertig zur Abholung.  
**Rauchgerberei Anton Basquall, Moritz.**  
 Nehme auch Felle zur Ausarbeitung wieder an.  
 Kaufe alle Sorten rohe Felle.

Umgearbeitete gebrauchte **Militärröhde** wieder eingetroffen.  
**Franz Heinze**  
 Hauptstraße 28.

**Holzpanzern** mit gutem Lederblatt, sowie Gansbüchsen mit gutem Leder u. Gansbüchsen für Wiederverkäufer vorteilhafte Besorgung. Kein großes Lager. **W. H. Mühlhach & Co., Mühlhach a. Elbe.**

**Edele Gummi-Unterlagen** billigst bei **Franz Görner,** Hauptstraße 64.